

Vorläufige Pressemitteilung zur Information vorab

20.05.2020

Festkomitee startet Aktion „Nur zesamme“ zur Versorgung von kölschen Senioren

- **Festkomitee bringt ehrenamtlich Engagierte mit Menschen der Risikogruppe für schnelle unbürokratische Hilfen zusammen**
- **Karnevalisten machen Einkäufe für Senioren, die derzeit ihre Wohnung nicht verlassen sollen**
- **Hilfesuchende und Helfende können sich ab sofort beim Festkomitee melden**

Das Festkomitee Kölner Karneval bietet ab kommender Woche eine besondere Unterstützung für Senioren an, die wegen der Corona-Pandemie derzeit selbst keine Einkäufe tätigen können. Im Rahmen der Aktion „Nur zesamme“ wird älteren Menschen über die Telefon-Hotline 0221 57400-90 eine ehrenamtliche Helferin oder ein Helfer aus dem Umfeld der Kölner Karnevalsgesellschaften vermittelt, um kurzfristig und pragmatisch Besorgungen zu erledigen: Das können Lebensmitteleinkäufe ebenso sein wie der notwendige Gang zur Apotheke. „Wir wissen, dass die vielen Mitglieder unserer Gesellschaften sich das ganze Jahr über in vielen sozialen Projekten engagieren“, so Festkomitee-Präsident Christoph Kuckelkorn. „Dieses enorm starke Netzwerk des Karnevals wollen wir nun während der Corona-Krise aktivieren und Senioren und Hilfsbedürftigen ganz praktisch und unbürokratisch unterstützen.“

Wenn ältere, hilfsbedürftige Menschen sich beim Festkomitee über die Hotline oder per E-Mail unter info@koelnerkarneval.de melden, wird auf den Pool der ehrenamtlichen Helfer aus den Mitgliedsgesellschaften zurückgegriffen. Die Senioren erhalten dann die Telefonnummer eines Helfers aus dem jeweiligen Veedel und können sich individuell absprechen. „Die Helfer, die sich bisher bei uns gemeldet haben, stammen aus unseren Mitgliedsgesellschaften, aber wir sind natürlich für jeden offen, der die Aktion unterstützen will“, erklärt Festkomitee-Präsident Christoph Kuckelkorn. „Selbstverständlich sind im Rahmen der Aktion alle Unterstützer unfallversichert, und da wir hoffen, in vielen Veedeln Helfer zu finden, sollen möglichst auch lange Wege vermieden werden. Im Idealfall geht der ehrenamtliche Helfer einfach für den Nachbarn mit einkaufen – ohne große Umwege und ohne Bürokratie. ‚Nur zesamme‘ ist ja der Kerngedanke unseres nächsten Sessionsmottos. Gefeierte wird zwar erst im

Winter, aber leben können und sollten wir das Motto definitiv in den nächsten Wochen schon.“

Selbstverständlich werden die ehrenamtlichen Helfer mit grundsätzlichen Hygieneregeln noch einmal vertraut gemacht – schließlich ist die Begrenzung der Corona-Infektionen derzeit oberstes Ziel. Aber wenn die Senioren nicht selbst einkaufen müssen, sondern nur Kontakt zu einem Helfer von ‚Nur zesamme‘ haben, dann reduziert das die Infektionsmöglichkeiten erheblich, ist sich das Festkomitee nach Rücksprache mit den zuständigen Kölner Behörden sicher. Wer also mithelfen möchte oder selbst Hilfe bei Besorgungen benötigt, kann sich ab Montag unter 0221 57400-90 (montags bis freitags 8:30 – 16:30 Uhr) oder per E-Mail unter info@koelnerkarneval.de an das Festkomitee Kölner Karneval wenden. Alle Infos sowie die Online-Registrierung für Helfende finden Sie auch unter www.nurzesamme.koeln.

Kontakt für Rückfragen:

Festkomitee Kölner Karneval
Tanja Holthaus
Pressesprecherin
Tel: 0151 / 1823 28 88
E-Mail: tanja.holthaus@koelnerkarneval.de